

3. März 1939

Au.

Kunstkabinett Dr. H. Gurlitt, Alte Rabenstrasse 6, Hamburg 13

Sehr geehrter Herr Doktor,

Ihr freundlicher Brief vom 20. Februar ist mir richtig zugekommen, die darin erwähnte Photographie einige Tage später gesondert. Leider erlaubt die starke Besetzung unserer Delacroix-Ausstellung mit 170 Zeichnungen und Aquarellen und fast dem ganzen graphischen Werk nicht mehr, auch nur ein einziges Blatt irgendwo einzufügen. So können wir von Ihrem gütigen Anerbieten auf Ueberlassung der so interessanten Straussenjagd nicht Gebrauch machen.

Wir danken Ihnen auf alle Fälle für die mit Ihrem Vorschlag dem Zürcher Kunsthaus bekundete freundliche Gesinnung, und begrüßen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor1 Photographie
mit Dank zurück

Zürich, den 3. März 1939

An das Napoleon-Museum Arenenberg

Mannenbach

Sehr geehrte Herren,

Soeben ist der 11. Katalog Eugène Delacroix erschienen, und wir gestatten uns ihn Ihnen mit Rechnung gleichzeitig zu übersenden. Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 10-12 und 2-5 Uhr, ausgenommen Montag. Sie dauert bis 5. April.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor
i. V.1 Katalog
1 Rechnung
1 Postkarte retour*M. Rohrer*